

## **Jeder Hausbesitzer kann seinen Beitrag zur Reduzierung des CO<sup>2</sup> Ausstoßes bringen.**

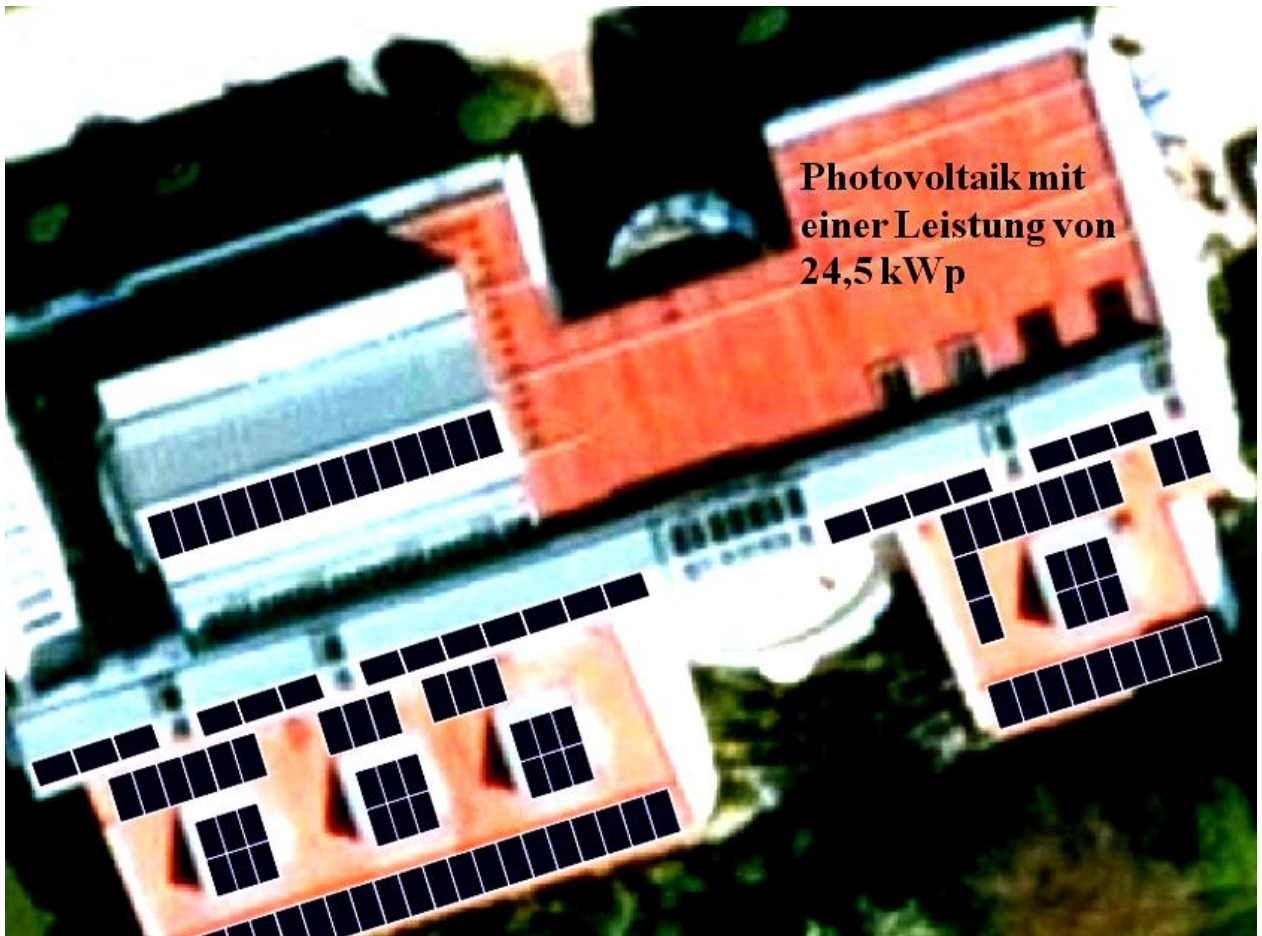
Es darf jedem Menschen ein Herzensanliegen sein, dass es unserem Planeten gut geht. Jeder Hausbesitzer kann da seinen Beitrag bringen. Wir als Christusbruderschaft sind auf vielen Gebieten tätig. Ein uns wesentlicher Teil ist die ganze Energiefrage, damit der CO<sup>2</sup> Ausstoß gemindert und auch die Kostenfrage erträglich wird. Als Technischer Hausverwalter leite ich alle diese Energiesparmaßnahmen. Bei diesen muss zwar zuerst einmal etwas investiert werden. Aber auf die Dauer gesehen wird man vor steigenden Energiekosten geschützt.

Soweit möglich haben wir unser Gebäude wärmegeklämt. So konnten wir bei dem im Jahre 1984 erworbenen Krankenhaus in Falkenstein den Verbrauch von Heizöl auf 8 Liter pro beheizten m<sup>2</sup> Wohnraum im Jahr reduzieren. Durch eine Eigenwasserversorgung konnten wir den Brauchwasserverbrauch am Hausanschluss um 2/3-tel reduzieren.

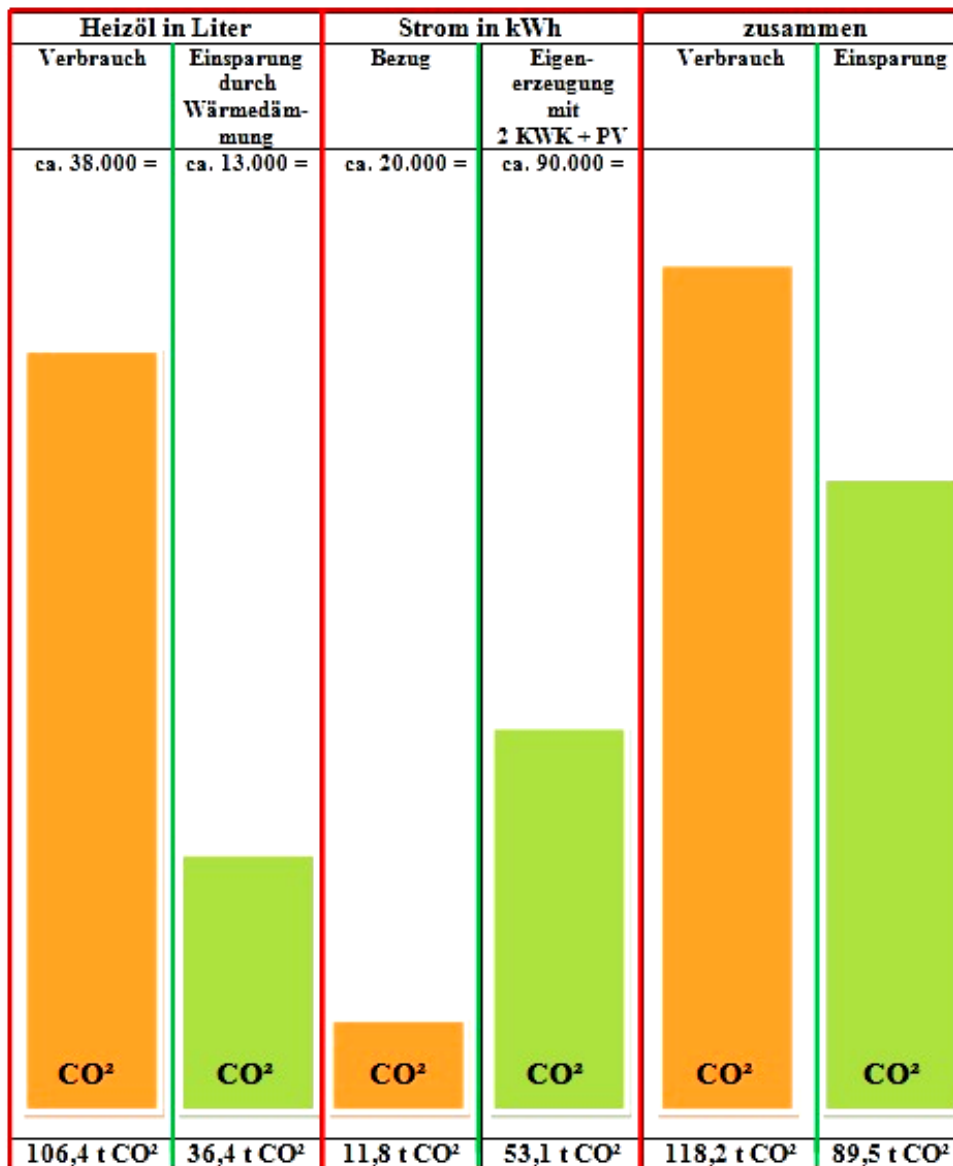
Durch die Beratung eines Energiesparberaters legten wir ein großes Gewicht auf die eigene Stromerzeugung. Wir haben jetzt zwei Blockheizkraftwerke, „Dachs“ - Kessel von SenerTec: „Kraft-Wärme-Kopplung“ (KWK) [www.senertec-info.de](http://www.senertec-info.de); [www.derdachs.de](http://www.derdachs.de). So erzeugen wir beim Heizen so ganz nebenbei Strom. Zusätzlich ließen wir eine größere Photovoltaik (PV) Anlage auf dem Dach installieren. Diese drei Anlagen erzeugen 4/5-tel unseres Stromverbrauches. Sie sparen Geld und CO<sup>2</sup>. Nur einen geringen Teil (ca. 20%) von dem selbst erzeugten Strom speisen wir ins Elektronetz ein.

Die Ausgaben für solche Maßnahmen sind schnell durch die Einsparungen gedeckt. So werden für die Zukunft die Energiekosten stark gedrosselt. Im Ganzen gesehen lohnt sich solcher Aufwand.





### CO<sup>2</sup> Verbrauch und Einsparung pro Jahr



Bei den Heizkosten sparen wir jährlich 34 % CO<sup>2</sup> ein.  
 Bei den Stromkosten sparen wir jährlich 450 % CO<sup>2</sup> ein.  
 Im Ganzen sparen wir jährlich 76 % CO<sup>2</sup> ein.